



# VERKEHRSUNFALL NACH ÜBERHOLVORGANG TROTZ GEGENVERKEHR - ZEUGEN GESUCHT

Veröffentlicht am 28.02.2023 um 13:48 von Redaktion Stodo.NEWS

Am Dienstagmorgen (28.02.) kam es auf der Landesstraße 181 zu einem Zusammenstoß zweier Fahrzeuge, nachdem ein bislang unbekannter SUV, trotz Gegenverkehrs, überholte und sich anschließend vom Unfallort entfernte. Eine 52 Jahre alte Ostholsteinerin sowie ein 61 Jahre alter Mann wurden leicht verletzt. Der Sachschaden wird auf 35.000 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht weitere Zeugen.



Symbolbild / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Nach derzeitigem Kenntnisstand ereignete sich der Verkehrsunfall gegen 9:10 Uhr. Der Fahrer eines SUV war auf der L181 von Ratekau kommend in Richtung Hemmelsdorf unterwegs. Auf halber Strecke lenkte dieser seinen PKW in den Gegenverkehr, um einen Transporter mit Anhänger zu überholen, der nach rechts in einen Waldweg abbiegen wollte. Die entgegenkommende 52-jährige Fahrerin eines Hyundai konnte einen Frontalzusammenstoß nur durch starkes Abbremsen verhindern. Infolge ihrer abrupten Geschwindigkeitsreduzierung fuhr der nachfolgende VW Transporter eines 61 Jahre alten Ostholsteiners auf den Hyundai auf. Der SUV wurde hingegen mit beschleunigter Geschwindigkeit weiter in Richtung Timmendorfer Strand gelenkt.

Die Ostholsteiner Fahrzeuginsassen erlitten im Zuge des Aufpralles leichte Verletzungen, bedurften jedoch keiner stationären medizinischen Versorgung.

Beide PKW wiesen erhebliche Beschädigungen auf. Der VW Transporter, dessen Beifahrerairbag ausgelöst hatte, war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Die Gesamtschadenshöhe wird auf 35.000 Euro geschätzt.

Der Verkehr wurde an der Unfallstelle vorbeigeleitet.

Die Beamten der Polizeistation in Ratekau haben die Ermittlungen, u.a. wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs sowie des unerlaubten Entfernens vom Unfallort, aufgenommen. Da sich die Fahrerin oder der Fahrer des hellen SUV bislang nicht bei der Polizei gemeldet hat, werden Zeugen gesucht, die Angaben zu dem geflüchteten Fahrzeug machen können oder den Unfallhergang beobachtet haben. Hinweise werden unter der Rufnummer 04504-708888 0 oder per E-Mail an [Ratekau.PSt@polizei.landsh.de](mailto:Ratekau.PSt@polizei.landsh.de) erbeten.